

Bundesmitgliederversammlung 2009 mit Fachtagung und Rahmenprogramm 14. Mai bis 17. Mai 2009 in Dresden

Tagungshotel/Übernachtungen
Pullman Hotel Dresden, Prager Straße 2 c, 01069 Dresden
Telefon 03 51 - 48 14-0, Telefax 03 51 - 49 55-1 37

Einladung

Das Präsidium des VDV lädt hiermit satzungsgemäß zur **Ordentlichen Mitgliederversammlung 2009** ein.

Termin:

Samstag, 16. Mai 2009, 14:00 Uhr

Ort:

Pullman Hotel Dresden, Prager Straße 2 c, 01069 Dresden

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Präsidiums
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Aussprache und Entlastung
5. Haushaltsplan
6. Ehrungen
7. Wahlen
 - a) Präsident/in
Geschäftsführer/in
Referent/in für Hochschulangelegenheiten
 - b) Kassenprüfer/in
 - c) Bestätigung des Finanzausschusses
8. Anträge zur Bundesmitgliederversammlung
9. Verschiedenes

Anträge zur Bundesmitgliederversammlung müssen **bis zum 15. 3. 2009** der VDV-Geschäftsstelle, Weyerbuschweg 23, 42115 Wuppertal, schriftlich vorliegen.

Fachtagung und Rahmenprogramm

Donnerstag, 14. Mai 2009

R 0 19:00 Uhr Gemütlicher Auftakt im Restaurant Homage

Freitag, 15. Mai 2009

F 0 8:15 Uhr Empfang in der Frauenkirche
10:30 Uhr Verleihung VDV-Preis (Hotel)
R 1 12:30 Uhr Mittagessen im Hotel
F 1 14:00 Uhr Fachvortrag Dr.-Ing. Harald Weber:
**Erfahrungen und Ergebnisse der Deformations-
vermessungen an der Frauenkirche von 1993–2004**
F 2 15:00 Uhr Fachvortrag Prof. Dr.-Ing. Johann-Hinrich Walter:
**Kirchenburgen in Siebenbürgen
und Dresdner Vermessungsstudenten**
R 2 14:00 Uhr Stadtrundfahrt „klassisch“
R 3 14:00 Uhr Stadtrundgang und Neues Grünes Gewölbe
R 4 14:00 Uhr Stadtrundgang und Galerie Alte Meister
R 5 17:30 Uhr Historisches Grünes Gewölbe
R 6 19:15 Uhr **Schiffahrt mit Dixieklängen**

Samstag, 16. Mai 2009

R 7 9:30 Uhr Stadtrundfahrt und Panometer
R 8 9:15 Uhr Stadtrundfahrt und Schwebebahn
R 9 8:30 Uhr Semperoper
R 10 12:30 Uhr Mittagessen im Hotel
14:00 Uhr Bundesmitgliederversammlung
anschließend frühestens
16:00 Uhr Mitgliederversammlung Bildungswerk VDV
R 11 14:00 Uhr Sächsische Weinstraße
R 12 14:00 Uhr Fahrt nach Pillnitz
R 13 19:00 Uhr Abendveranstaltung im „italienischen Dorf“

Sonntag, 17. Mai 2009 (individuelle Anreise)

R 14 10:30 Uhr Festung Königstein
R 15 10:30 Uhr Porzellanmanufaktur Meißen

Erläuterungen zum Fach- und Rahmenprogramm finden Sie auf Seite 73

VDV-Geschäftsstelle
Weyerbuschweg 23

42115 Wuppertal

Fax 02 02 - 7 16 05 79

Anmeldeschluss: 15. 3. 2009

Absender:

.....
.....
.....

Tel. (tagsüber):

Anmeldung zum Fach- und Rahmenprogramm der BMV 2009

Veranstaltung	Anzahl	Gebühr	Summe
Donnerstag, 14. Mai 2009			
R 0 19:00 Uhr Restaurant Homage	Auf eigene Kosten	Auf eigene Kosten
Freitag, 15. Mai 2009			
F 0 8:15 Uhr Empfang in der Frauenkirche	frei	frei
10:30 Uhr Verleihung VDV-Preis (Hotel)	frei	frei
R 1 12:30 Uhr Mittagessen im Hotel Mitglied	Gutschein	frei
Begleitperson	25,00 EUR	.....
F 1 14:00 Uhr Fachvortrag: Erfahrungen und Ergebnisse der Deformationsverm.	frei	frei
F 2 15:00 Uhr Fachvortrag: Kirchenburgen in Siebenbürgen	frei	frei
R 2 14:00 Uhr Stadtrundfahrt „klassisch“	15,00 EUR	.....
R 3 14:00 Uhr Stadtrundgang und Neues Grünes Gewölbe	15,00 EUR	.....
R 4 14:00 Uhr Stadtrundgang und Galerie Alte Meister	15,00 EUR	.....
R 5 17:30 Uhr Historisches Grünes Gewölbe	15,00 EUR	.....
R 6 19:15 Uhr Schifffahrt mit Dixieklängen (bis ca. 22:30 Uhr)	30,00 EUR	.....
Samstag, 16. Mai 2009			
R 7 9:30 Uhr Stadtrundfahrt und Panometer	25,00 EUR	.....
R 8 9:15 Uhr Stadtrundfahrt und Schwebebahn	25,00 EUR	.....
R 9 8:30 Uhr Semperoper	10,00 EUR	.....
R 10 12:30 Uhr Mittagessen im Hotel Mitglied	Gutschein	frei
Begleitperson	25,00 EUR	.....
R 11 14:00 Uhr Sächsische Weinstraße	25,00 EUR	.....
R 12 14:00 Uhr Fahrt nach Pillnitz	20,00 EUR	.....
R 13 19:00 Uhr Abendveranstaltung	30,00 EUR	.....
Sonntag, 17. Mai 2009 (individuelle Anreise)			
R 14 10:30 Uhr Festung Königstein	9,00 EUR	.....
R 15 10:30 Uhr Porzellanmanufaktur Meißen	11,90 EUR	.....

Die Veranstaltung gilt erst nach Eingang der Zahlung auf nachstehendem Konto als gebucht.

Geldinstitut:	Sparda Bank Wuppertal	Kontonummer:	200 600 040
Kontoinhaber:	VDV - Burkhard Kreuter	Bankleitzahl:	330 605 92
Verwendungszweck:	BMV 2009, Name des Einzahlers		

Zimmerbestellung

Das Tagungshotel stellt dem VDV ein Kontingent an Zimmern zu Sonderkonditionen zur Verfügung. Übernachtungen können mit nachstehendem Abschnitt bis zum 15. 3. 2009 verbindlich gebucht werden. **Die Hotelrechnung muss „vor Ort“ bezahlt werden!**

Falls Sie das bestellte Zimmer nicht benutzen, hat das Hotel Anspruch auf den vollen Zimmerpreis. Falls Sie nach 19:00 Uhr eintreffen, verständigen Sie das Hotel bitte selbst (Tel.: 03 51 - 48 14-0).

Ich kümmere mich selbst um eine Unterkunft

Ich bestelle verbindlich im Hotel Pullman Dresden:

Einzelzimmer 99,00 EUR + 16,00 EUR Frühstück
 Doppelzimmer 109,00 EUR + 32,00 EUR Frühstück

für die Nacht vom

14. 5. auf den 15. 5. 2009

15. 5. auf den 16. 5. 2009

16. 5. auf den 17. 5. 2009

.....

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

Erläuterungen zum Fach- und Rahmenprogramm der Bundesmitgliederversammlung 2009

► Beachten Sie bitte, dass bei einigen Programmpunkten eine Teilnahmebegrenzung besteht. Es entscheidet die Reihenfolge des Zahlungseingangs.

F 0 Empfang in der Frauenkirche

Anlässlich der diesjährigen Mitgliederversammlung des Verbandes Deutscher Vermessungsingenieure lädt der VDV zum Empfang in die Frauenkirche Dresden ein. Einlass ist ab 8:15 Uhr. Da wir die Kirche gegen 9:45 Uhr verlassen müssen, wird der Empfang mit der Vergabe des VDV-Preises anschließend im Pullman-Hotel Dresden fortgesetzt.

F 1 Fachvortrag: „Erfahrungen und Ergebnisse der Deformationsvermessungen an der Frauenkirche Dresden von 1993 bis 2004“

Dr.-Ing. Harald Weber (Büro für Industrievermessung, Dresden) wird über die Erfahrungen beim Wiederaufbau der Frauenkirche berichten. Dieser Fachvortrag wird im Pullman-Hotel Dresden gehalten.

Der 30. Oktober 2005 war für die Dresdner und ihre Gäste ein denkwürdiger Tag. An jenem Tag erfolgte die Weihe der wiedererstandenen Frauenkirche. Nach der Entrümmung des Ruinenbergs und anschließendem Hochbau fanden mit dem Aufsetzen der Turmhaube auf die Laterne der Frauenkirche am 22. Juni 2004 die Rohbauarbeiten an diesem für die Silhouette der Stadt Dresden prägenden Gotteshaus ihren Abschluss. Bis zu diesem Zeitpunkt war eine Vielzahl ingenieurtechnisch sehr anspruchsvoller Aufgabenstellungen zu lösen, zu denen u. a. die Deformationsmessungen zur Bestimmung des Hebungs- und Setzungsverhaltens des Bauwerks gehörten, welche kontinuierlich seit 1993 (Beginn der Entrümmung) bis Dezember 2004 (Abschluss des Hochbaus) erfolgten.

F 2 Fachvortrag: „Kirchenburgen in Siebenbürgen und Dresdner Vermessungs-Studenten“

Der zweite Fachvortrag wird von Prof. Dr.-Ing. Johann-Hinrich Walter (HTW Dresden) zum Thema „Kirchenburgen in Siebenbürgen und Dresdner Vermessungs-Studenten“ ebenfalls im Pullman-Hotel Dresden gehalten.

Ziel des Vortrages ist es, Technologien und Management eines vollständigen praktischen Vermessungsprojekts darzustellen. Mit den entstehenden Zeichnungen und der Bauschadensanalyse/Bauforschung erhält die siebenbürgische Kirchenverwaltung eine Dokumentation für ihre Architekten und Behörden bei Baumaßnahmen bzw. für die historische Dokumentation und Archivierung. Die zugrunde liegenden 3D-Modelle sind auch für Präsentationen geeignet.

R 0 Gemütlicher Auftakt im Homage

Das Restaurant befindet sich in einer alten Jugendstilvilla. Das Interieur passt sich ganz dem Charakter der prunkvollen Jugendstilvilla aus dem Jahre 1903 an. Die fünf individuell eingerichteten Räumlichkeiten spiegeln wohl situierte Gemütlichkeit, Kaffeehausatmosphäre sowie angenehme Gediegenheit wider. Sie werden mit Kochkünsten wie zu Omas Zeiten verwöhnt. Sie erwarten frisch zubereitete gutbürgerliche Gerichte zu moderaten Preisen.

R 1 und R 9 Mittagessen

Gemeinsames Mittagessen der Teilnehmer der Bundesmitgliederversammlung und ihrer Begleitung im Restaurant des Pullman-Hotels, Dresden.

R 2 Stadtrundfahrt „klassisch“ (2 Stunden)

Auf dieser Stadtrundfahrt lernen Sie Dresdens berühmte Altstadt mit Theaterplatz, Zwinger und Oper kennen, machen einen Abstecher in



Tagungsort der Bundesmitgliederversammlung 2009 ist Dresden. Eine außerordentlich interessante Stadt, die mit dem Wiederaufbau der Frauenkirche ein markantes Zeichen unterschiedlicher Bedeutung gesetzt hat. Foto: Dores

das Szeneviertel der Dresdner Neustadt und sehen fantastische Villenviertel im Osten der Stadt und bewundern das Blaue Wunder.

R 3 Stadtrundgang mit Besuch des Neuen Grünen Gewölbes (2 Stunden)

Bummeln Sie entlang der Prager Straße ins historische Stadtzentrum und lassen sich von den faszinierenden Schätzen der Goldschmiedekunst des Neuen Grünen Gewölbes, der Schatzsammlung der sächsischen Herrscher, verzaubern.

R 4 Stadtrundgang mit Besuch der Gemäldegalerie Alte Meister (2 Stunden)

Bummeln Sie entlang der Prager Straße ins historische Stadtzentrum und lassen sich anschließend von den Gemälden der alten Meister unter fachkundiger Führung verzaubern. Erfahren Sie, warum Raffaels Sixtinische Madonna so berühmt geworden ist und spüren Tizians Zinsgrotschen nach.

R 5 Besichtigung des Historischen Grünen Gewölbes

In diesen Räumlichkeiten realisierte von 1723 bis 1730 August der Starke seine Vision vom barocken Gesamtkunstwerk als Ausdruck von Reichtum und absolutistischer Macht. Hier präsentierte er seine Schätze einer aus-

VDV: aktuell – kompetent – praxisnah

VDVmagazin: Fachbeiträge mit Sachverstand u. v. m.

VDV-online.de: aller guten Dinge sind drei

gewählten Öffentlichkeit und begründete damit eines der ältesten Museen Europas. Im Einklang mit der festlichen Architektur präsentieren sich weit über 3000 Kunstwerke, die vor reich verzierten und verspiegelten Schauwänden oder auf Prunktischen frei aufgestellt sind – eine einzigartig barocke Ausstattung, hinter deren überbordender Fülle das einzelne Kunstwerk zurücktritt. Die Präsentation der Kunstwerke des barocken Grünen Gewölbes erfolgt weitgehend ohne störende Glaswände. Nur etwa 120 Personen pro Stunde dürfen das einer Großraumvitrine ähnelnde Museum besuchen.

R 6 Schifffahrt mit Dixieklängen

Lassen Sie sich diesen Musik-Leckerbissen nicht entgehen. Mit einer flotten Band, gut gelaunten Musikfans und ausreichend sächsischem Bier an Bord fahren Sie vom Dresdner Terrassenufer locker swingend die Elbe aufwärts in Richtung Pillnitz.

R 7 Besuch des Panometers mit Stadtrundfahrt (3 Stunden)

Der Künstler Yadegar Asisi hat mit dem Panometer 1756 Dresden eine Momentaufnahme geschaffen, als der Barock im „Elbflorenz“ seinen Höhepunkt hatte. Lassen Sie sich von der Panoramaplattform aus auf einen illusionären Zauber ein. Der Gasometer, ein alter Gasspeicher aus dem vorletzten Jahrhundert, wurde zum außergewöhnlichen Erlebnisraum umgestaltet und ist nun Kulisse für ein atemberaubendes Panoramabild. Ein Gästeführer wird Sie durch die begleitende Ausstellung führen und mit Ihnen im heutigen Dresden auf Spurensuche gehen.

R 8 Führung Schwebbahn, Pfunds Molkerei und Stadtrundfahrt (3 Stunden)

Schweben Sie mit der ältesten Bergschweb-

bahn der Welt auf die Oberloschwitzer Höhen und genießen einen atemberaubenden Blick auf die Stadt. Anschließend lassen Sie sich im Maschinenhaus die Anlage und deren Rekonstruktion erläutern. Dann schweben Sie wieder nach unten, lernen auf einer Stadtrundfahrt Dresdens schönsten Milchladen der Welt kennen und erfahren, wie Bananenkonfitürensenf schmeckt.

R 9 Führung Semperoper (ca. 45 Minuten)

Bei einer Führung erfahren Sie, warum Sie heute die dritte Semperoper besuchen und was es mit einer 5-Minuten-Uhr auf sich hat. Sie erleben eines der schönsten Opernhäuser der Welt, wo eines der ältesten Orchester der Welt spielt. Bitte beachten Sie, dass die Bestätigung der Führungszeiten seitens des Opernhauses aus theatertechnischen Gründen erst ca. 2 Monate vor der Veranstaltung vorliegen. Nach derzeitigem Planungsstand der Oper stehen folgende Führungszeiten zur Verfügung: Einlass 8:30 Uhr – 9:00 Uhr

R 11 Ausflug Sächsische Weinstraße

Sie erkunden einen Geheimtipp – den schönsten Dorfanger des Elbtals – Altkötzschenbroda. Einst fast vergessen und verschwunden, präsentiert sich der Ort heute mit zauberhaften alten Höfen und Winzerhäuschen, die in den buntesten Farben strahlen. Anschließend ist das zauberhafte Ensemble von Schloss Wackerbarth Kulisse für eine Weinprobe.

R 12 Ausflug mit der Gustel von Blasewitz nach Pillnitz (Kostümführung)

Hier im „Elbflorenz“ fand ein preußischer Prinz mit seiner zweiten Frau sein Glück. Hier baute ein Kurfürst seiner Mätresse einen Palast. Hier begegnete der große Dichterstern Schiller der Gustel von Blasewitz und verewigte sie viele

Jahre später in Wallensteins Lager. Lassen auch Sie sich von Gustel bezaubern und erkunden Sie mit ihr Dresden auf den Spuren großer Liebschaften. Außerdem schlendern Sie durch den traumhaften Lustgarten von Pillnitz.

R 13 Abendunterhaltung mit August dem Starken und der Gräfin Cosel

Er soll Hufeisen mit der Hand zerbrochen und ganze Becher zerdrückt haben – August der Starke! Weißgepuderte Perücke, edles Gewand und vornehm in der Sprache – Sie werden den sagenumwobenen Kurfürst höchstpersönlich mit seiner berühmten Mätresse Gräfin Cosel kennen lernen.

R 14 Ausflug „Die unbezwingbare Festung Königstein“ (ca. 1,5 Stunden)

Unzählige Male wurde sie von Künstlern auf romantischen Gemälden verewigt und doch war sie jahrhundertlang berüchtigtes Staatsgefängnis, die Festung Königstein. Schlendern Sie über die „Unbezwingbare“ und lauschen Sie Geschichten über einen mutigen Schornsteinfeger, ein Tischleindeckdich und ein riesiges Weinfass. Beginn der Führung ab Information auf der Festung Königstein um 10:30 Uhr.

R 15 Ausflug „Porzellanmanufaktur und tausendjähriges Meißen“

Fahren Sie in die weltberühmte Porzellanmanufaktur, in der zahlreiche Tassen, Teller und allerlei Figuren noch heute mit den blauen Schwertern gekennzeichnet sind! Blicken Sie geschickten Porzellanmalern über die Schulter und lernen Sie im Anschluss Meißen kennen.

10:30 Uhr Beginn der Raumtonführung in der Manufaktur

11:30 Uhr Beginn Stadtrundgang ab Manufaktur (ca. 1,5 Stunden)

Burkhard Kreuter

**Bei allen Leserinnen und Lesern, den Autorinnen und Autoren
und allen, die am Gelingen unserer Fachzeitschrift**

VDVmagazin

im vergangenen Jahr mitgewirkt oder ihr Interesse bekundet haben, bedanken wir uns sehr herzlich.

Wir freuen uns auf weitere gute Zusammenarbeit

Rolf Bull (Chefredakteur), Willibald Dores (Redaktion VDVmagazinPlus)